



Pflegeheim mit Betreutem Wohnen feiert Richtfest in Jena-Lobeda

Neu-Lobeda, 23.03.2018 - Auf der Baustelle des zukünftigen Zentrums für Betreuung und Pflege Jena Lobeda wurde heute das Richtfest gefeiert. Die Einrichtung integriert stationäre Pflege, Betreutes Wohnen, sowie eine öffentlich zugängliche Cafeteria an einem Standort. In Anwesenheit von Ortsteilbürgermeister Volker Blumentritt und Geschäftsführerin bei Korian, Sabine Schröder fand die feierliche Zeremonie mit zahlreichen geladenen Gästen statt.

Das in direkter Nähe des Universitätsklinikums gelegene Seniorenzentrum wird voraussichtlich im Herbst 2018 eröffnen. Die moderne, achtstöckige Einrichtung wurde mit 166 Einzelzimmern in der stationären Pflege ausgestattet. Ein getrennter Bereich in den oberen drei Etagen bietet Platz für 67 Ein- bis Zwei-Zimmer-Appartements im Betreuten Wohnen. Die 35 bis 75 Quadratmeter großen Appartements sind barrierefrei, zum Teil mit größerem Bewegungsradius für Rollstuhlfahrer ausgestattet und bieten neben einer Teeküche auch Balkon, Terrasse oder Wintergarten. Die Vermietung hat bereits begonnen.

Im Erdgeschoss wird eine beschützende Wohngruppe mit achtzehn Plätzen für dementiell erkrankte Bewohner eingerichtet. Der großzügige Restaurant- und Cafeteria-Bereich soll für Bewohner, Besucher und Nachbarn ein Ort der Begegnung und des Austausches werden.

Die Rohbauphase ist nach zwölf Monaten nahezu abgeschlossen. Investor der Einrichtung ist die Schleicher Grundstück GmbH. Für die Ausführung trägt die Firma Köster GmbH als Generalunternehmer Sorge und für die architektonische Planung konnte das Architekturbüro SBJ Sens. Bramey Jena GmbH gewonnen werden.

In Ihrem Grußwort bedankte sich Sabine Schröder, zuständige Regionalleitung der KORIAN-Gruppe bei allen Beteiligten und erklärte: „Die Bedürfnisse der älteren Menschen entwickeln sich stetig weiter und diesen müssen wir gerecht werden. Die neue Einrichtung ist so gut durchdacht, dass wir unseren Bewohnern die bestmögliche Unterstützung und Pflege für die verschiedenen Phasen des Alters an einem Ort zuteilwerden lassen können.“ Wichtigste für das Wohlbefinden älterer Menschen sei jedoch nicht nur eine gute Betreuung und Pflege, sondern auch die Integration in das lokale Umfeld. Die unmittelbare Nähe des Einkaufszentrums und der Anschluss an die öffentlichen Verkehrsmittel ermögliche es den Senioren, weiterhin am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. „Wir sind davon überzeugt, dass unsere neue Einrichtung eine Bereicherung für Jena-Lobeda ist, die zudem eine ganze Reihe von Arbeitsplätzen für die Bürger der Stadt und aus der Umgebung schafft,“ ergänzt Schröder.

Die KORIAN-Gruppe betreibt bereits sechs Einrichtungen in Thüringen.

ÜBER KORIAN

Korian, Spezialist für Betreuungs- und Pflegedienstleistungen für Senioren, betreibt mit über 715 Einrichtungen Europas bedeutendstes Netzwerk aus Pflegeeinrichtungen, Rehabilitationszentren für Senioren, Betreutem Wohnen und Ambulanten Pflegediensten. In vier Ländern (Frankreich, Deutschland, Italien und Belgien) hat der Konzern eine Aufnahmekapazität von rund 72.000 Betten und beschäftigt an die 47.000 Mitarbeiter.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.korian.com

PRESSEMITTEILUNG



PRESSE

Tanja Müller

Unternehmenskommunikation

tanja.mueller@korian.de

Tel: +49 (0) 172 7534 389

Daniela Jachmich

Unternehmenskommunikation

daniela.jachmich@korian.de

Tel: +49 (0) 89 24 20 65 259